

## **Weiterbildung „Systemische Beratung kompakt“**

### **- Inhouse-Qualifizierung für Ihre Einrichtung**

### **- ein Qualifizierungsbaustein auf Ihrem Weg zur DGSF-Empfehlung**

#### **10 Weiterbildungstage · 90 Unterrichtseinheiten · praxisnah · einrichtungsbezogen**

Systemische Beratung richtet den Blick nicht allein auf Probleme, sondern auf Beziehungen, Ressourcen, Aufträge und Entwicklungsmöglichkeiten. Die Weiterbildung unterstützt Fach- und Leitungskräfte dabei, systemisches Denken und Handeln verbindlich in der täglichen Arbeit zu verankern.

Das Inhouse-Format ermöglicht eine Qualifizierung, die unmittelbar an den Arbeitsfeldern, Fällen, Zielgruppen und Entwicklungszielen Ihrer Einrichtung ansetzt. Gemeinsam entwickeln die Teilnehmenden eine fachlich fundierte, lösungs- und ressourcenorientierte Haltung für Beratung, Fallarbeit, Teamprozesse und die Zusammenarbeit mit Angehörigen sowie Kooperationspartner\*innen.

#### **Zielgruppe**

Die Weiterbildung richtet sich an Fach- und Leitungskräfte aus:

- Kinder- und Jugendhilfe
- Sozialer Arbeit und Eingliederungshilfe
- Pädagogischen und psychosozialen Arbeitsfeldern
- Pflege-, Betreuungs- und Senioreneinrichtungen
- Klinischen, therapeutischen und beratenden Kontexten

#### **Ziele der Weiterbildung**

Die Teilnehmenden erweitern ihre systemische Handlungskompetenz und lernen, komplexe Situationen aus unterschiedlichen Perspektiven zu verstehen und lösungsorientiert zu gestalten.

Nach der Weiterbildung können die Teilnehmenden:

- systemische Grundhaltungen in ihre berufliche Praxis übertragen
- Aufträge, Anliegen und Erwartungen professionell klären
- Ressourcen, Kompetenzen und Bewältigungsstrategien sichtbar machen
- systemische Fragen gezielt einsetzen
- tragfähige Beratungsbeziehungen gestalten
- Familien, Bezugspersonen und soziale Netzwerke angemessen einbeziehen
- Fallbesprechungen und kollegiale Beratung systemisch strukturieren
- Konflikte, Krisen und Widerstände konstruktiv bearbeiten
- systemische Methoden für Team- und Organisationsprozesse nutzen
- konkrete Veränderungsimpulse für die eigene Einrichtung entwickeln

#### **Inhalte**

##### **Systemische Grundlagen und Haltung**

- Grundlagen des systemischen Denkens und Handelns
- Kontext-, Ressourcen- und Lösungsorientierung
- Wertschätzung, Allparteilichkeit und professionelle Neugier
- Perspektivwechsel, Hypothesenbildung und Mehrperspektivität
- Rollen, Grenzen, Aufträge und institutionelle Rahmenbedingungen

##### **Systemische Gesprächsführung**

- Kontaktgestaltung und Aufbau tragfähiger Arbeitsbeziehungen
- Auftragsklärung mit Klient\*innen, Angehörigen und Auftraggebenden
- Zirkuläre, hypothetische, lösungsorientierte und skalierende Fragen
- Reframing und positive Konnotation

- Umgang mit Ambivalenz, Widerstand und unfreiwilligen Kontexten
- Zielklärung, Zukunftsorientierung und Abschluss von Beratungsprozessen

#### **Systemische Methoden und Fallarbeit**

- Ressourcen- und Ausnahmefragen
- Genogramm- und Netzwerkarbeit
- Familienbrett, Aufstellungen und Visualisierungsmethoden
- Skalierungen, Zielarbeit und Zukunftsprojektionen
- Systemische Fallbesprechung und kollegiale Beratung
- Arbeit mit konkreten Fällen aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmenden

#### **Team, Kooperation und Organisation**

- Systemische Kommunikation in multiprofessionellen Teams
- Konfliktklärung und Umgang mit unterschiedlichen Sichtweisen
- Zusammenarbeit mit Angehörigen, Bezugspersonen und Netzwerken
- Einführung und Etablierung von Intervision im Team
- Reflexion von Macht, Verantwortung, Rollen und Zuständigkeiten
- Transfer systemischer Arbeitsweisen in den Einrichtungsalltag

#### **Qualifizierungsbaustein auf dem Weg zur DGSF-Empfehlung**

Die Weiterbildung kann als Qualifizierungsbaustein für Einrichtungen dienen, die sich auf den Weg zu einer **DGSF-Empfehlung** machen möchten. Die Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie e. V. unterstützt Einrichtungen dabei, eine systemisch-familienorientierte Arbeitsweise als erkennbares Qualitätsmerkmal zu entwickeln und nachhaltig zu sichern. <https://dgsf.org/zertifizierung/dgsf-empfohlene-einrichtungen/informationen>

#### **Rahmen und Durchführung**

Die Weiterbildung kann zum Beispiel in **fünf zweitägigen Modulen** oder in **zehn einzelnen Fortbildungstagen** umgesetzt werden. Zwischen den Modulen werden Praxisaufträge, kollegiale Beratung und Fallreflexion angeregt, damit die Inhalte nachhaltig im Arbeitsalltag wirksam werden.

#### **Nutzen für Ihre Einrichtung**

- Gemeinsame systemische Haltung und fachliche Sprache im Team
- Mehr Sicherheit in Beratung, Fallarbeit und Angehörigenarbeit
- Stärkung von Ressourcen-, Lösungs- und Netzwerkorientierung
- Professioneller Umgang mit Konflikten, Krisen und komplexen Situationen
- Verbesserung der multiprofessionellen Zusammenarbeit
- Nachhaltige Etablierung von Fallreflexion und kollegialer Beratung
- Konkrete Unterstützung bei der Entwicklung einer systemisch-familienorientierten Einrichtungskultur

**Systemisch arbeiten heißt, Menschen nicht auf ihre Schwierigkeiten zu reduzieren, sondern gemeinsam mit ihnen Ressourcen, Beziehungen und neue Handlungsmöglichkeiten zu erschließen.**

**Kontakt / Beratung:**

**[www.isa-chemnitz.de](http://www.isa-chemnitz.de)**

**Institut für Systemische Arbeiten**

**Gesellschaft für Systemische Arbeiten ISA GmbH & Co. KG**

**Dipl.-Psych. Matthias Freitag, Dipl.-Soz. Päd. Rita Freitag**

**Michaelstr. 37 \* 09116 Chemnitz**

**Tel. 0371/900983 Mobil 0178/8831110**

**E-Mail: [info@isa-chemnitz.de](mailto:info@isa-chemnitz.de) <http://www.isa-chemnitz.de>**

